



Programm der Online-Ergebnispräsentation

Forschungsprojekt ELSA: „Erfahrungen und Lebenslagen ungewollt Schwangerer. Angebote der Beratung und Versorgung“

am Mittwoch, 10.4.2024

13.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Anmeldung: https://eu01web.zoom.us/webinar/register/WN_0imIG2QRDCEhVAS366g-g

13.00 - 13.15 Uhr **Begrüßung und Einführung in das Projekt und seinen Hintergrund**
Daphne Hahn, Projektleitung, HS Fulda

Zentrale Ergebnisse aus der quantitativen Frauenbefragung zu ungewollten ausgetragenen und abgebrochenen Schwangerschaften

13.15 - 13.50 Uhr **Lebenslagen ungewollt Schwangerer und Einflüsse auf ihr psychisches Wohlbefinden**
Tilman Knittel, Laura Olejniczak, SoFFI F. Freiburg

Medizinische Versorgung bei Schwangerschaftsabbruch

13.50 - 14.10 Uhr **Regionale Unterschiede im Zugang zu Schwangerschaftsabbruch - Ergebnisse aus der Strukturdatenanalyse**
Rona Torenz, HS Fulda

14.10 - 14.45 Uhr **Erfahrungen von Frauen mit ungewollten abgebrochenen Schwangerschaften: Medizinische Versorgung**
Daphne Hahn, HS Fulda

15 Min Pause

Ergebnisse aus den qualitativen Befragungen zu ungewollten ausgetragenen und abgebrochenen Schwangerschaften

15.00 - 15.15 Uhr **Schwangerschaftsabbruch als Chance, Lebensplanungen verwirklichen bzw. bewahren zu können**
Anke Wyrobisch-Krüger, HS Fulda

15.15 - 15.30 Uhr **Umgang mit ungewollt eingetretenen ausgetragenen Schwangerschaften**
Janet-Lynn Holz und Victoria Melchior, SOFFI.F Freiburg

Zentrale Ergebnisse aus den Frauenbefragungen zu vulnerablen Gruppen

- 15.30 - 15.45 Uhr** **Frauen mit psychischen Erkrankungen: Kontextbedingungen und professionelle Unterstützung. Quantitative und qualitative Befunde**
Silvia Krumm, Universität Ulm
- 15.45 - 16.00 Uhr** **Die subjektive Bedeutung der psychischen Erkrankung für den Umgang mit einer ungewollten Schwangerschaft. Eine Typologie**
Yamara Wessling, Universität Ulm

30 Min Pause

- 16.30 - 16.45 Uhr** **Frauen mit Kindheitstraumata als vulnerable Gruppe im Kontext ungewollter Schwangerschaft**
Christine Knaevelsrud, FU Berlin
- 16.45 - 17.00 Uhr** **Vulnerabilität durch Partnergewalt und/oder Migrationsgeschichte: Die besondere Situation im Kontext ungewollter Schwangerschaft - Ergebnisse der standardisierten Befragung**
Petra Brzank, HS Nordhausen
- 17.00 - 17.15 Uhr** **Vulnerabilität durch Partnergewalt und/oder Migrationsgeschichte: Kollektive Erfahrungen mit Unterstützung und Versorgung bei ungewollter Schwangerschaft - Ergebnisse der qualitativen Interviews**
Martin Nowak, HS Nordhausen

Zentrale Ergebnisse der Hochschule Merseburg zu psychosozialer Versorgung und zum Zugang zu Informationen

- 17.15 - 17.35 Uhr** **Schwangerschaftsberatungsstellen als zentrale Anlaufstellen bei ungewollter Schwangerschaft - Quantitative und qualitative Daten zur Versorgungslandschaft, Vernetzungsaktivitäten und Verbesserungsbedarfen**
Maika Böhm, HS Merseburg
- 17.35 - 17.55 Uhr** **Informationen zum Schwangerschaftsabbruch im digitalen Raum. Quantitative Inhaltsanalysen ausgewählter deutschsprachiger Websites**
Eva Kubitza, HS Merseburg

15 Min Pause

Zentrale Ergebnisse aus den Ärzt*innen-Befragungen zur Situation in der medizinischen Versorgung bei Schwangerschaftsabbruch

- 18.10 - 18.35 Uhr** **Barrieren in der medizinischen Versorgung bei Schwangerschaftsabbruch und Stigmatisierungserfahrungen von Ärzt*innen**
Sarah Eckardt, HS Fulda
- 18.35 - 18.55 Uhr** **Qualifikation in der fachärztlichen Weiterbildung und Verbesserungsbedarfe**
Ines Thonke, HS Fulda
- 18.55 Uhr** **Verabschiedung**
Daphne Hahn, HS Fulda
- 19.00 Uhr** **Ende der Veranstaltung**